

Notenbuch

Beitrag von „Hawkeye“ vom 1. Januar 2011 16:18

Ich kannte mal einen, dem ist auf der Heimfahrt die Tasche vom Motorrad geflogen - und er hat sie nicht gefunden. Ein [Schulaufgabe](#) war darin, korrigiert, aber noch nicht besprochen.

Das war vor mehr als 7 Jahren, wo also Computergeschichten für Noten noch nicht so gängig waren.

Das Problem waren nicht die schriftlichen Noten, denn die waren nachvollziehbar über die [Respizienz](#) / das Archiv, sondern die mündlichen. Die hat er damals, so wurde es mir berichtet, bei den Schülern erfragt. Hier in Bayern eine durchaus kritische Geschichte - er hat Mecker bekommen, aber....als ich an die Schule kam, war er noch Lehrer und keiner von den schlechten ;).

Wenn man es nicht an die große Glocke hängt...:D...wo kein Kläger....

...aber Friesin hat recht, hier in Bayern ist der Schaden geringer, denn die einzelnen Noten sind durch die Schulordnung straffer eingegrenzt und damit im Großen und Ganzen auch abgelegt. Was ich hier im Forum über die Notengebung anderer BLs gelesen habe, scheint es dort wahrscheinlich schwieriger zu werden.

Mittlerweile aber gibt es an vielen Schulen ein computergestütztes Notenmanagement, was, mit Hilfe sinnvoller Backups, einigermaßen sicher ist. Mehrfaches, einfaches Abspeichern würde eventuell eher zu Komplikationen führen, wenn man das nicht aktuell hält und dann verschiedene Versionen vor sich liegen hat.

Die [Schulaufgabe](#) im obigen Fall wurde übrigens einfach nachgeschrieben.